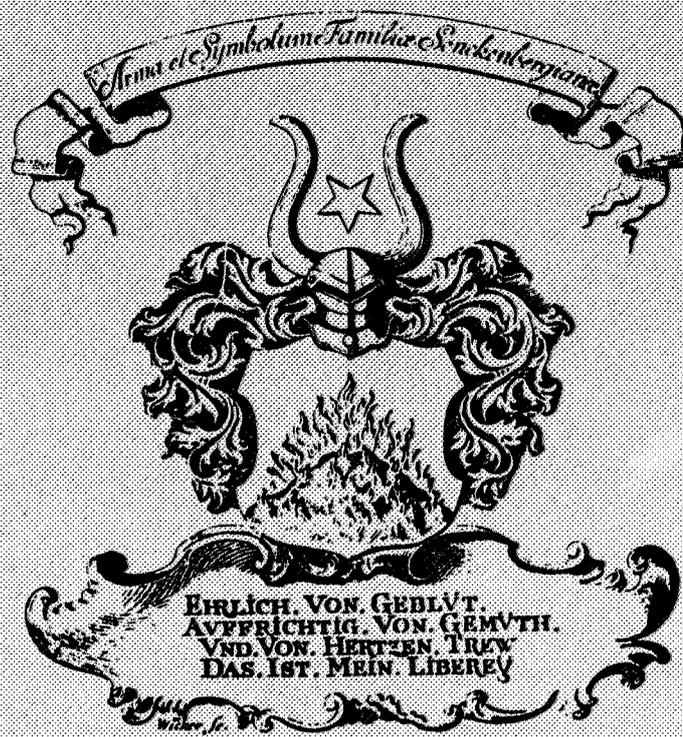


Senckenbergische Bibliothek



Inhaltsverzeichnis

Senckenbergische Bibliothek

	Seite
I. Textteil	1
1. Allgemeine Entwicklung	1
2. Erwerbung	5
3. Kataloge	6
4. Benutzung	8
5. Sonderabteilungen	8
II. Statistikeil	9
1. Allgemeine Entwicklung (Haus u. Gerät, Personal)	9
2. Erwerbung	11
3. Kataloge	15
4. Benutzung	17
III. Sonderaufgaben der Deutschen Forschungsgemeinschaft	18
IV. Ausstellungen, Veröffentlichungen	23
1. Ausstellungen	23
2. Veröffentlichungen	23

Jahresbericht 1980

I. Textteil

1. Allgemeine Entwicklung

a) Personalausstattung

Im Rahmen der Förderungsmaßnahmen für das wissenschaftliche Bibliothekswesen bemüht sich die DFG u. a. stetig um die weitere Entwicklung des Systems überregionaler bibliothekarischer Sammel-
schwerpunkte für alle Fachgebiete. Für die Sondersammelgebiete allgemeine Biologie, Botanik und Zoologie ist die Senckenbergische Bibliothek innerhalb des Systems verantwortlich.

Die Anforderungen an diese Sondersammelgebiete sind in den vergangenen Jahren ständig gestiegen - in den Bereichen Erwerbung und Buchbearbeitung durch das zunehmende Volumen fachlich einschlägiger Literatur, in der Benutzung u. a. durch die Verbesserung des Informationswesens - und die Bibliothek hat nach Meinung der DFG versucht, mit dem wachsenden Bedarf Schritt zu halten.

Es zeigte sich in den letzten Jahren zunehmend, daß nicht nur die Grenzen der Leistungsfähigkeit der Bibliothek erreicht sind, sondern darüber hinaus Einbußen bei der Wahrnehmung überregionaler Aufgaben zu befürchten sind.

Der Bibliotheksausschuß der Forschungsgemeinschaft hatte daher gebeten zu prüfen, ob durch gemeinsame Anstrengungen der Universität bzw. des Landes Hessen und der DFG die personelle Ausstattung so verbessert werden kann, daß die Erfüllung überregionaler Aufgaben weiterhin gewährleistet bleibt.

Am 7.3.1980 tagte der Unterausschuß für die Sondersammelgebiete in Frankfurt und lud zu seinen Beratungen Vertreter der Staatskanzlei, des hessischen Kultusministeriums, der Universität, der Senckenbergischen Naturforschenden Gesellschaft und die Leitung der Senckenbergischen Bibliothek ein.

Der Vertreter des Kultusministers erklärte in dieser Sitzung in Absprache mit dem Präsidenten der Universität seine Bereitschaft, dafür Sorge zu tragen, daß die Senckenbergische Bibliothek 1981 zwei Stellen des gehobenen Dienstes und eine Stelle des mittleren Dienstes zugewiesen bekommt. Im Gegenzug dazu war die DFG bereit, eine weitere Stelle der Vergütungsgruppe V b BAT zur schon bestehenden DFG-Stelle zur Verfügung zu stellen und freizugeben.

Die beiden von der DFG zur Verfügung gestellten Geschäftsgangstellen sind mit der Auflage versehen, daß sie in den nächsten Jahren als Planstellen des Landes übernommen werden.

Die Deutsche Forschungsgemeinschaft legte Wert auf die Feststellung, daß die geforderten neuen Stellen in erster Linie der Sicherung der überregionalen Aufgaben der Bibliothek, nicht universitärer Belange zu dienen hätten. Die Verwirklichung der Verpflichtung des Landes Hessen steht noch aus; die Universität ist jedoch deshalb in intensive Verhandlungen mit dem Kultusministerium eingetreten.

b) Haushaltslage

1979 hatte die Senckenbergische Bibliothek im Jahresbericht auf die zunehmende Verschlechterung ihrer Haushaltslage hingewiesen.

1980 waren der Bibliothek DM 473.350,-- zugewiesen worden; im Laufe des Jahres mußte die Universität zur Aufrechterhaltung der Zahlungsfähigkeit jedoch insgesamt DM 88.100,-- zusätzlich aus Landesmitteln zuweisen. Da jedoch auch der Saldo von 1979 in Höhe von DM 73.045,-- auszugleichen war, ist es nicht verwunderlich, daß bei erheblichem Preisanstieg der zu beschaffenden Literatur und zunehmender Verschlechterung der Währungsparität der DM wiederum ein Defizit von DM 62.768,-- auftrat, von dem allein DM 22.911,-- auf die nicht ausreichende Dotierung des Fachbereichs Chemie für seine der Senckenbergischen Bibliothek zugeordnete Bibliothek zurückgehen.

Da die Senckenbergische Bibliothek in hohem Maße englischsprachige Literatur erwirbt, war sie in besonderem Maße von der Verteuerung der Literatur in England und USA betroffen; mehrmalige Preiserhöhungen um 10 - 20 % und mehr waren zu beobachten.

Da die Finanzierung des Literaturbedarfes der Sondersammelgebiete gesichert war, mußten hier keine etatbedingten Einschränkungen in der Beschaffung hingenommen werden.

In Anbetracht der hohen Bindung der Landesmittel an feste Verpflichtungen für Zeitschriften, Serien und Fortsetzungswerke mußte der Kauf von Monographien im Laufe des Jahres zunehmend schärfer gedrosselt werden. Selbst die Bestandspflege in der Lehrbuchsammlung mußte auf ein Minimum reduziert werden. Über 10 % der Neuerwerbungen, vielfach sehr teure Literatur, gehen der Senckenbergischen Bibliothek als Geschenke zu. Sie entlasten den Etat.

1980 betrug der Wert der Buch- und Sachspenden rd. DM 66.700,--. Es ist jedoch abzusehen, daß eine so hohe Unterstützung des Mittelbedarfs der Bibliothek nicht wiederholbar ist.

Nicht zuletzt auch der umfangreiche Schriftentausch der SNG zugunsten der Bibliothek entlastete den Landeshaushalt und die Aufwendungen auch der DFG für die Sondersammelgebiete um schätzungsweise DM 400.000,--, von denen ca. 50 % auf Literatur entfallen, die eigentlich der Unterhaltsträger finanzieren müßte.

Dem Land erwuchs aus dieser besonderen Situation eine Haushaltsentlastung von ca. DM 260.000,--.

Angesichts der generellen Knappheit der der Universität Frankfurt zur Verfügung stehenden Mittel kann jedoch eine bedarfsgerechte Steigerung des Haushaltsmittel-Ansatzes der Senckenbergischen Bibliothek nicht erwartet werden. Der Präsident der Universität hat der Bibliothek zugesagt, daß er sich trotzdem bemühen werde, für die Senckenbergische Bibliothek eine überproportionale Steigerung der Mittelzuweisungen (bei ATG 71) auch in den kommenden Jahren zu erreichen.

Um die zunehmende Ungleichgewichtigkeit der Mittelbindung im Haushalt der Senckenbergischen Bibliothek zu beseitigen, muß im kommenden Jahr der Aufwand für Zeitschriften so einschneidend reduziert werden, daß auch wieder in akzeptablem Rahmen Monographien erworben werden können. Da von den 6.594 Zeitschriften der Senckenbergischen Bibliothek (ohne FB Chemie) nur 396 (6 % des Gesamtbestandes) aus Universitätsmitteln für die nicht-biologischen Fächer finanziert werden, wird ersichtlich, daß hier Einsparungen ein bedeutender Substanzverlust sein werden.

Der reale Mittelzuwachs wird bei Saldoausgleich und ohne Nachbewilligung 1981 bei DM 11.798,-- liegen, ein Betrag, der nicht einmal die zu erwartende Erhöhung der Buchbinderkosten abdecken wird.

1975/76 hatte die Bibliothek insgesamt 140 Zeitschriften abbestellt; mindestens 150 Zeitschriften müssen zusätzlich 1981 abbestellt werden.

1976 war diese Maßnahme von den Benutzern als sehr schmerzlich empfunden worden.

Um die sich seit vielen Jahren abzeichnende Verschlechterung der Haushaltslage mit aufzufangen, stellt die SNG über ihre sehr enge fachliche Eigenverpflichtung hinaus schon langjährig eine Reihe von naturwissenschaftlichen Zeitschriften der Bibliothek zur Verfügung, die eigentlich von der Universität zu tragen wären. Nur diesem Umstand ist es zu verdanken, daß sich die Literaturversorgung bisher nicht katastrophal verschlechterte.

In Anbetracht der erneut notwendigen Abbestellungen von Zeitschriften kann die Senckenbergische Bibliothek kaum noch den Anspruch aufrecht erhalten, als naturwissenschaftliche Universitätsbibliothek der Johann Wolfgang Goethe-Universität zu gelten.

Um die Kosten-Entwicklung der letzten fünf Jahre zu verdeutlichen, sind die wichtigsten Posten von 1975 und 1980 in der folgenden Tabelle zusammengestellt.

	1975	1980	Veränderung um
Bewilligte Mittel	528.357	686.451	+ 30 %
(dav. FB Chemie)	(108.300)	(124.607)	+ 15 %
Überzüge v. Vorj.	55.216	73.045	+ 32 %
Verfügbare Mittel	473.141	613.406	+ 30 %
Angaben	492.098	676.174	+ 37 %
a) Monographien	96.892	137.323	+ 42 %
b) Zeitschriften	172.601	262.219	+ 52 %
c) Buchbinder	81.222	107.075	+ 32 %
d) Mitgliedschaft.	442	589	+ 33 %
e) Buchausg. FB Chem.	93.641	142.491	+ 52 %
f) Sachausgaben	47.300	26.478	- 44 %
Aufwendungen von Landes- u. DFG-Mitt. für Literatur	547.440	818.143	+ 49 %
a) inländ. Lit.	184.325	266.530	+ 45 %
b) ausländ. Lit.	363.125	551.613	+ 52 %
lfd. gehalt. Zss.	6.210	6.746	+ 9 %
Buchbinder Bde	20.989	20.442	- 3 %
Bibliogr. Einh.	20.418	19.642	- 4 %
Kauf (Landesm.)	4.687	5.416	+ 16 %
Kauf (DFG)	4.976	3.685	- 26 %
Tausch (SNG)	9.005	8.371	- 7 %
Geschenke	1.750	2.170	+ 24 %

Der Gesamtbestand umfaßt	876.271	Bände (31.12.1980)
Darin sind enthalten		
a) Alte Unterhaltsträger (1763 - 1980)	ca. 365.500	"
b) Dissertationen des 16. - 20. Jh. (Alte Unter- haltsträger u. Universität)	ca. 272.800	"
c) DFG-Kauf für die SSGG Biologie (1951 - 1980)	ca. 68.000	"
d) Universität	ca. 165.100	"

Im Gefolge der Auslagerung der älteren Bestände 1979 in die Speicherbibliothek am Ostrand von der Stadt (Fechenheim) muß der gesamte im Hauptgebäude verbliebene Bestand umgestellt werden. Um die Verfügbarkeit der Bestände nicht zu behindern, geht die Umstellung nur langsam vonstatten, erschwert wurde die Neuordnung durch das Fehlen von ABM-Kräften. Erst ab 1.10.80 konnten wieder ABM-Kräfte eingestellt werden. Die Bibliothek hofft, 1981 die Umstellung und Neuordnung abschließen zu können.

Bibliotheksbeirat, alte Unterhaltsträger

Der Bibliotheksbeirat trat gemäß § 4 des Vertrages über die Senckenbergische Bibliothek zwischen dem Lande Hessen und den alten Unterhaltsträgern am 13.5.80 zusammen, um über den Jahresbericht 1979 zu beraten. Er wurde billigend zur Kenntnis genommen.

Das Verhältnis zu den alten Unterhaltsträgern ist gut. Die Senckenbergische Naturforschende Gesellschaft überwies, wie in der Vergangenheit, gemäß dem Vertrag vom 28. Januar 1910 ihre Tauschgegengaben an die Senckenbergische Bibliothek. Ähnlich verfahren, entsprechend den jeweiligen Möglichkeiten, der Physikalische Verein und die Frankfurter Geographische Gesellschaft, auf Grund anderer Rechtsgrundlagen auch der Internationale Entomologische Verein Frankfurt am Main.

Insgesamt erhielt die Senckenbergische Bibliothek auf diesem Wege im Berichtsjahr 4.198 Periodika. Der Zuwachs an Dauerleihgaben betrug 5.231 bibliographische Bände. Von einem Gesamtbestand am 31.12.1980 von 876.271 bibliographischen Bänden sind mindestens 365.500 Dauerleihgaben der alten Unterhaltsträger.

2. Erwerbung

Die Monographienakzession (2 A 10, 1 BAT V b (DFG), 1/2 BAT VII) erwarb 1980 einschließlich Tausch (379) und Geschenk (312) für die Senckenbergische Bibliothek 5.065 Bände (1979: 4.514) für DM 242.293,-- (1979: DM 236.496,--), davon 462 Bände für den Fachbereich Chemie.

Im Berichtsjahr mußte die Monographien-Erwerbung personell neu aufgebaut werden. Die bisherige Leiterin ließ sich nach Ablauf des Schwangerschaftsurlaubs für drei Jahre beurlauben.

Ersatzweise wurde eine für den Zeitraum der Beurlaubung eingerichtete Zeitstelle von der Universität zur Verfügung gestellt. Der Vertreter der Leiterin schied zum 31.3.80 auf eigenen Wunsch aus, ebenso die Inhaberin der erstbewilligten DFG-Stelle zum 30.6.80.

Die stellvertretende Leiterin der Katalogabteilung übernahm am 1.3.80 die Leitung der Monographien-Erwerbung und baute den Geschäftsgang unter schwierigen Bedingungen neu auf.

Die Leiterin der gesamten Erwerbungsabteilung war in der Aufbauzeit beratend tätig.

Trotz dieser Erschwernisse konnte der Stand der Monographien-Erwerbung gegenüber dem Vorjahr dank der Einsatzbereitschaft der Mitarbeiter gehalten werden.

Da die DFG-Stelle mangels geeigneter Bewerbungen bisher nicht wieder besetzt werden konnte, mußten die Neuerwerbungslisten für die SSG durch studentische Hilfskräfte vorbereitet werden.

Die Dissertationsstelle (1/2 BAT V b) hatte 1980 9.279 Dissertationen verschickt, eingegangen waren 3.409.

Die Konferenz der Direktoren an wissenschaftlichen Bibliotheken in Hessen einigte sich im Juli 1980, daß nicht mehr alle hessischen Hochschulbibliotheken im bisherigen Rahmen Dissertationen weiterhin sammeln. Im Rahmen der Aufgabenteilung der Bibliotheken untereinander verpflichtete sich die Senckenbergische Bibliothek zur Sammlung und Bereitstellung der im Schriftentausch erhältlichen naturwissenschaftlichen Dissertationen.

Ende 1980 wurden in der Zeitschriftenstelle (1 A 11, 1 A 10, 1 BAT VII) 6746 Periodika, davon 152 für den Fachbereich Chemie, laufend gehalten. 279 Periodika wurden neu abonniert, 144 Periodika wurden eingestellt oder nicht mehr weiterbezogen.

Die Zeitschriftenstelle verausgabte 1980 DM 626.264,-- (1979: DM 520.452,--). Der Zeitschriftenstelle stand eine A 10-Stelle nicht zur Verfügung. Diese Stelle wurde aushilfsweise in die Monographien-Akzession verlegt.

3. Kataloge

Die Katalogabteilung war ab März 1980 wiederum nicht voll besetzt (1 A 11, 5 A 10, 1/2 BAT V b, davon eine A 10-Stelle für die Katalogisierung der Bestände des Fachbereichs Chemie).

Ab 1.3.80 war eine A 10-Stelle durch Umsetzung frei geworden, sie konnte bis Jahresschluß nicht wieder besetzt werden.

Vom 15.5.80 bis 30.9.80 war die Stelle der Bibliothekarin für die Fachbereichsbibliothek Chemie ebenfalls unbesetzt. Die Vertretung vor Ort wurde von einer Mitarbeiterin der Katalogabteilung wahrgenommen.

Sonderaktionen

- 1) Katalogisierung von Dissertationen d. 18. und 19. Jh.
- 2) Aktualisierung der Bestände der Lehrbuchsammlung
- 3) Lesesaal-Revision (in Zusammenarbeit mit der Benutzungsabteilung)
- 4) Durchsicht der im alphabetischen Monographien-Katalog eingelegten Interimszettel
- 5) Durchsicht des alphabetischen Monographien-Kataloges nach Zeitschriften- und Serien-Aufnahmen nebst Verweisungen anhand des umgeschriebenen Kapselkataloges (Katalogisierung).
- 6) Katalogerstellung für die Bestände des "Internationalen Entomologischen Vereins"
- 7) Druck des Lehrbuchsammlungs-Verzeichnisses 1980
- 8) Erstellung einer Übersicht: Die alphabetischen Kataloge der Senckenbergischen Bibliothek.

Rückstände und vordringlich anstehende Arbeiten:

- 1) ca. 5000 nicht katalogisierte deutsche Dissertationen aus dem 17. - 19. Jh.
- 2) Nicht katalogisierte Karten (Umfang momentan nicht zu schätzen).
- 3) Völlig unzureichend katalogisierter Altbestand (Bestand bis zum Jahre 1910; ca. 30.000 Bände).
- 4) Revision der Dauerausleihen der Senckenbergischen Naturforschenden Gesellschaft.
- 5) Revision des Lehrbuchsammlungs-Bestandes.

Arbeiten für das Hessische Zeitschriftenverzeichnis, die ursprünglich von der Stadt- und Universitätsbibliothek Frankfurt wahrgenommen wurden, mußten Ende 1979 von der Senckenbergischen Bibliothek (Zeitschriftenkatalogisierung) übernommen werden. Es handelt sich um die Übernahme von Nachtragsarbeiten, die jedoch erst nach grundlegenden Vorbereitungen reibungslos abgewickelt werden können.

Über die zeitlichen Aufwendungen der Vorbereitung sind derzeit keine Angaben möglich; die laufenden Arbeitsgänge wurden mit ca. 10 Wochenstunden veranschlagt. Da bisher für diese Tätigkeit keine Mitarbeiter zur Verfügung stehen, ruht die Bearbeitung seit einem Jahr - ein Zustand, der auf Dauer nicht zu verantworten ist, letztlich aber Folge der unzulänglichen Fürsorge des Unterhaltsträgers im Personalbereich ist.

Sachkatalog

Im Berichtsjahr wurden 16.513 neue Zettel bearbeitet und 1.320 Register-einträge vorgenommen.

Durch die zweimonatige Teilnahme einer studentischen Hilfskraft an Routinearbeiten war es möglich, außerdem 1.371 Ersatzzettel in den Sachkatalog einzuarbeiten.

Eine für die Aufarbeitung von Rückständen vorgesehene ABM-Kraft konnte wegen Krankheit nicht eingesetzt werden.

Die Personalkapazität für die Bearbeitung des Sachkatalogs ist nach wie vor nicht ausreichend; wieder müssen drei Kästen unbearbeitete neue Zettel und fünf Kästen Ersatzzettel (insgesamt ca. 7.000 Zettel) als Rückstände gemeldet werden.

4. Benutzung

Die Benutzungsabteilung war 1980 besonders belastet durch den haus-internen Umzug und den Wiederanstieg der Benutzung der Bestände der Bibliothek.

Längere Ausfälle von Magazinangestellten und die erst im Laufe des letzten Quartals 1980 wieder zur Verfügung stehenden ABM-Kräfte bedingten, daß zwar der Umzug der älteren Zeitschriften (bis 1930) in das Kellergeschoß abgeschlossen werden konnte, die Neuordnung der Bestände im Freihandbereich jedoch nicht so weit fortgeschritten ist, wie es wünschenswert wäre.

Im Rahmen des Umzuges konnte zusätzlich Stellraum für die Einband-stelle bereitgestellt werden, so daß für den Buchbinder bereitstehende und neu gebundene Bände auch dann noch bzw. schon wieder für den Fern-leihverkehr nutzbar sein werden, wenn sie nicht am regulären Stand-ort stehen. Die Bibliothek erhofft sich dadurch eine wesentliche Senkung der Zeit, in der im Leihverkehr gewünschte Literatur nicht zur Verfügung steht. Nach Abschluß des Umzuges werden weiterhin ca. 70 % des Buchbestandes im Freihandmagazin stehen.

Die Monographien in der Lehrbuchsammlung, im offenen und im geschlos-senen Magazin werden nur noch mit Hilfe der EDV ausgeliehen. Verbucht wurden 44.657 Monographien (1979: 43.288), das sind 41 % aller Ausleihen. Der Anstieg der Ausleihen trotz des geringeren Zu-wachses an Neuerscheinungen ist erfreulich, weil er verdeutlicht, daß die gekaufte Literatur den Erfordernissen entspricht.

Auf die übrige Ortsausleihe fielen 1980 mit 32.405 Ausleihen (1979: 29.838) 30 % aller positiv erledigter Bestellungen, auf die Fernleihe 29 % mit 30.842 Ausleihen (1979: 30.673). Insgesamt stieg die Be-nutzung nach der Stagnation im Vergleich zum Vorjahr wieder an.

Gesamtzahl der Bestellungen 1979: 126.241

" " " 1980: 129.142

1979 wurden 88,1 % der Bestellungen positiv erledigt,

1980 waren es 89,1 %.

Gliederung der Benutzer: Näheres im Bericht der Stadt- und Universitäts-bibliothek.

5. Sonderabteilungen

Der als Depositum der Dr. Senckenbergischen Stiftung im Archivraum der Bibliothek eingelagerte Nachlaß des Gründers der Bibliothek, des Frankfurter Arztes Dr. Johann Christian Senckenberg, wurde von Frau Dr. Thiele und Herrn Dr. Hodes bibliothekarisch völlig neu geordnet und systematisch erfaßt; die inhaltliche Erschließung wird von beiden Betreuern weitergeführt.

II. Statistikeil

1. Allgemeines

a) Haus und Gerät

Der Senckenbergischen Bibliothek stehen in dem Gebäude der Stadt- und Universitätsbibliothek gemäß § 1 des Vertrages über die Senckenbergische Bibliothek zwischen dem Land Hessen und den alten Unterhaltsträgern wie der Stadt Frankfurt am Main vom 1. Oktober 1973 die benötigten Räume zur Verfügung. Der Raumbedarf der Senckenbergischen Bibliothek wurde bei Bezug des neuen Bibliotheksgebäudes 1964 festgelegt, ist jedoch heute nicht ausreichend.

Die Magazine der Senckenbergischen Bibliothek waren gefüllt. 1979 wurde ein Teil des Altbestandes (Monographien und Hochschulschriften) in die Speicherbibliothek der Stadt- und Universitätsbibliothek im Ostend Frankfurts ausgelagert. Der freigewordene Stellraum wird voraussichtlich noch für vier Jahre ausreichen.

Im Laufe des Jahres 1980 war die Beleuchtung in der Katalogabteilung, der Zeitschriftenstelle und im Bereich der Arbeitsplätze im Zwischengeschoß des 2. Obergeschosses wesentlich verbessert worden. Weitere Bereiche werden in den kommenden Jahren mit verbesserter Beleuchtung ausgestattet werden.

1980 standen der Senckenbergischen Bibliothek folgende Geräte für den Kopierdienst zur Verfügung:

2 Océ-Geräte, hiervon

1 Gerät zur öffentlichen Benutzung

1 Gerät für hausinterne Zwecke

5 Geräte 3M

2 Geräte für öffentliche Benutzung

3 Geräte für hausinterne Zwecke

Für die Herstellung von Katalogzetteln und für hausinterne Vervielfältigungen ist eine Geha-Offsetdruckmaschine vorhanden. Ein Fachmann für die Maschine steht nicht zur Verfügung; sie wird nebenher von einem Magazinangestellten betrieben.

Im Rahmen des Verbundprojektes der Monographien-Katalogisierung (HEBIS-MON) gehört die Senckenbergische Bibliothek zusammen mit der Stadt- und Universitätsbibliothek Frankfurt, der Gesamthochschulbibliothek Kassel und der Landesbibliothek Wiesbaden zum Kreis der Testbibliotheken. Mit Hilfe der DFG erwarb die Senckenbergische Bibliothek dafür das CTM-70-Dialogsystem Modell 900 mit einem zusätzlichen Terminal für die Einrichtung zweier Bildschirmarbeitsplätze in der Katalogabteilung. Ein weiteres Terminal, derzeit noch mit Anschluß an die EDV-Anlage der StuUB, ermöglicht die Datenerfassung von Neuerwerbungen und Altbeständen für die Buchausleihe.

b) Personal

	Stellen nach dem Haushaltsplan	davon am 31.12. vollwertig bes.
a) des höheren Dienstes	4 ¹⁾	4 ¹⁾
b) des gehobenen Dienstes		
Beamtenstellen	14	13
Angestelltenstellen	3	3
c) des mittleren Dienstes		
Beamtenstellen	keine	keine
Angestelltenstellen	12,5 + 1 ²⁾	10 5/2 + 1 ²⁾
d) als Lohnempfänger	2	2
	<hr/>	<hr/>
	36,5	35,5

In der Aufstellung sind enthalten 1/2 BAT VII-Stelle des Fachbereiches Physik gemäß Vereinbarung betr. Betreuung der physikalischen Studienbibliothek vom 13.12.1972 und zwei Stellen des Fachbereiches Chemie (1 A 10, 1 BAT VI b (z.Z. nur als BAT VII ausgewiesen) gemäß Vereinbarung über die Fachbereichsbibliothek Chemie vom 10. Juli 1973) und auf Zeit eine Stelle BAT VIII von der Abteilung für studentische Angelegenheiten.

Im Berichtsjahr wurden an der Senckenbergischen Bibliothek insgesamt 5 Anwärter des gehobenen Bibliotheksdienstes ausgebildet. Davon beendeten 2 Anwärterinnen des gehobenen Dienstes am 30. April die praktische Ausbildung und wurden zur theoretischen Ausbildung an die Bibliotheksschule Frankfurt am Main abgeordnet, eine Anwärterin begann am 1.10.80 ihre Ausbildung an der Fachhochschule (Bibliotheksschule) in Frankfurt. Zwei Praktikantinnen im gehobenen Dienst bestanden am 30.9.1980 mit Erfolg ihr Examen.

1. 1980 neu eingestellt	1.10.1980	Jutta Engel
	1.10.1980	Erika Katzner
2. ausgeschieden	31. 3.1980	Hans-Reiner Simon
	31. 5.1980	Marianne Sauer
	30. 6.1980	Sigrid Weiß
3. beurlaubt	6.11.1979 - 5.11.1982	Helga Löwer
4. Zeitvertrag	1. 4.1980 - 5.11.1982	Doris-Regine Leistner
5. ABM-Kräfte	1. 8.1979 - 30. 4.1980	Erich Klingenhöfer
	16. 8.1979 - 15. 5.1980	Josef Lattus
	15. 7.1980 - 14. 1.1981	Bela Dobozy
	15. 7.1980 - 14. 1.1981	Tadensz Iwanowski
	1.10.1980 - 31. 3.1981	Herald Berthold
	15.10.1980 - 14. 4.1981	Roland Klein
	15.10.1980 - 14. 4.1981	Margot Romaniec
	1.11.1980 - 30. 4.1981	Hilde Gebhardt
	1.11.1980 - 30. 4.1981	Sandor Kadar
	16.11.1980 - 15. 5.1981	Peter Bernhardt

1) 1 Stelle A 14 steht ausschließlich dem Bibliothekar der Universität zur Unterstützung seiner Arbeit zur Verfügung.

2) Leihweise aus dem Studentensekretariat.

2. Erwerbung

Mittel für den Buchkauf und andere sächliche Aufwendungen

A. Zur Verfügung stehende Gelder

a) Haushaltsmittel Titel 71, Senckenbergische Bibliothek			
Haushaltsansatz	561.450.--		
Kontoüberzug 1979	- <u>73.044.76</u>		
	488.405.24		
Saldo 1979, FB Chemie	+ <u>4.576.46</u>		492.981.70
b) Haushaltsmittel Titel 71, FB Chemie			
Haushaltsansatz	124.606.75		
Saldo 1978	- <u>4.576.46</u>		120.030.29
c) Zuwendungen der DFG			
Haushaltsansatz	181.500.--		
Kontoübertrag 1978	+ <u>116.758.37</u>		298.258.37
d) Zuwendung Außenstehender-Spenden			
Sondermittel d.Univ. Ffm.			66.703.73
Einnahmen Kopierdienst			141.963.55
e) Einnahmen als Verstärkung der			
Ausgaben Titel 71			<u>394.--</u>
Zur Verfügung stehende Gelder insgesamt			<u>1.120.331.64</u> =====

B. Ausgaben

a) Senckenbergische Bibliothek. Landesmittel			
Buchausgaben Inland	198.265.33		
Buchausgaben Ausland	200.671.96		
Einbandkosten	107.074.65		
Sachausgaben	26.027.35		
f.d.Tausch aufgew.Mittel	<u>1.193.81</u>		533.233.10
b) Fachbereichsbibliothek Chemie			
Buchausgaben Inland	47.661.90		
Buchausgaben Ausland	84.393.48		
Einbandkosten	14.168.58		
Sachausgaben	<u>450.31</u>		146.674.27
c) Senckenbergische Bibliothek. DFG-Gelder			
Buchausgaben Inland	----		
Buchausgaben Ausland	244.277.81		
Einbandkosten	9.791.67		
Sachausgaben	----		
Rücküberweisung an DFG	<u>15.000.--</u>		269.069.48
		Übertrag:	<u>948.976.85</u>

		Übertrag: 948.976.85
d) Zuwendung Außenstehender-Spenden		58.984.01
Sondermittel d. Universität Ffm.		-.-.-.-.-
Kopierdienst Vereinigung von Freunden und Förderern der J.W.Goethe-Universität Frankfurt am Main		
Material + Miete	39.624.90	
Wartung	2.474.70	
Sachausgaben	41.353.56	
Neuanschaffungen	<u>3.864.83</u>	
		<u>87.317.99</u>
		<u>1.095.278.85</u>

e) Guthaben und Salden		
Guthaben DFG	29.188.89	
Guthaben Spenden	3.986.76	
Guthaben Kopierdienst	<u>54.645.56</u>	
	87.821.21	
Saldo der Senckenbergischen Bibl.	36.124.44	
Saldo des Fachbereichs Chemie	<u>26.643.98</u>	
		+ <u>25.052.79</u>
		<u>1.120.331.64</u>

Erworbene bibliographische Bände (in Klammer Vorjahr)

a) Kauf Senckenbergische Bibliothek	4.646	(4.811)
b) Kauf Fachbereichsbibliothek Chemie	770	(745)
c) Tausch	8.371	(8.104)
<u>darin</u> Dauerleihgaben folgender Institutionen: Senckenbergische Naturforschende Gesellschaft Frankfurt/M	5.090	(4.888)
Senckenbergische Stiftung Ffm.	--	--
Physikalischer Verein Ffm.	39	(30)
Geographischer Verein Ffm.	24	(31)
Internationaler Entomologischer Verein	78	(5)
d) DFG	3.685	(2.371)
e) Geschenke	2.154	(1.416)
f) Geschenke Fachbereichsbibliothek Chemie	16	(8)
	<u>19.642</u>	<u>(17.453)</u>

Erwerbung (gegliedert nach Fächern)
siehe Tabelle Seite 13

Zuwachs an Buchbinderbänden	20.442
Zuwachs an laufenden Metern wird nicht gemessen.	

3. Erwerbung (gegliedert nach Fächern)

Nr.	Fach	Ausgaben	DFG- Ausgaben	Erwerbung (bibliographische Bände)			
				Monographien	Zeitschriften	Dissertationen	insgesamt
1	Allg., Buch Bibliotheken	32.979	-	223	288	-	511
4	Erziehung, Unterricht	2.636	-	138	-	-	138
8	Mathematik	35.200	-	466	268	-	734
9	Naturwiss., allgemein	25.387	-	100	837	-	937
10	Physik, Astronomie	48.098	-	288	404	-	692
11	Chemie	175.269	-	672	581	-	1253
12	Geowiss., Weltraumforsch.	22.098	-	150	1094	-	1244
13	Biologie, allgemein	191.541	104.807	1054	2261	-	3315
13 a	Botanik	107.179	65.471	567	1300	-	1867
13 b	Zoologie	110.441	74.000	833	1966	-	2799
14	Medizin	60.182	-	265	943	-	1208
15	Technik	1.706	-	86	212	-	298
20	Gartenbau-, Land-, Forstwiss.	4.756	-	74	910	-	984
27/32	Geogr., Völkerk., Atl. Kart.	673	-	149	104	-	153
29	Univ.- und Schulschriften	-	-	-	115	3.284	3409

- 13 -

Laufende period. Veröffentlichungen 1980

	deutsch	ausl.	Neuzugänge		Abgänge	
			deutsch	ausl.	deutsch	ausl.
Kauf	374	539	19	11	5	1
DFG-Zs.	/	1011	/	102	/	20
Gesch.	237	54	Pfl. ² 2	2	Pfl. ⁸ 3	2
Phys. V.	7	4	/	/	/	/
DFG. T.	/	75	/	/	/	1
Geogr. V.	10	14	/	/	/	/
Entom. V.	2	2	/	/	/	/
Univ. T.	75	31	1	/	2	1
SNG	580	3579	25	115	9	65
gesamt	1285	5309	49	230	27	90
Summe	6594		279		117	

3. Kataloge

F 1

Neuaufnahmen:	13.671
Neuerwerbungen:	2.969
Altbestände:	431
Nachtragungen:	6.375
Dissertationen:	2.916
Diss. d. 17. - 19. Jh.:	956
Amerikan. Diss. auf Mikrofilmen	24
Verweisungen:	3.381
Anzahl der Matrizen:	2.443
Umgeschriebener Altbestand:	819
Umgeschriebener Altbestand (hs. Kat.):	47
Umgeschriebener Altbestand (Verweisungen):	46
Portrais:	29

Fachbereich Chemie

Neuerwerbungen	Altbestand
Neuaufnahmen: 207	357
Verweisungen: 194	156
Nachtragungen: 244	105
Umgeschrieben: 23	4
Gesamtzahl der Aufnahmen:	15.643
Gesamtzahl der in F 1 eingelegten Zettel:	19.285
Gesamtzahl der im gemeinsamen Katalog (F 1 u. 30) eingelegten Zettel:	17.993

Datenerfassung

1. Freihand-Magazin	
Buchnummern-Vergabe: 30.330.96 - 30.346.39	= 1.543
2. Geschlossenes Magazin	
Buchnummern-Vergabe: 31.058.95 - 31.070.97	= 1.202
3. Lehrbuchsammlung	
Buchnummern-Vergabe: 32.019.03 - 32.023.14	= 411
Insgesamt vergebene Nummern:	3.156
davon in F 1 erfaßt:	2.745
davon in 30 erfaßt:	411

Einbandstelle, Hausbuchbinderei

1. Buchbinderarbeiten außer Haus	
a) Zahl der Aufträge	37
b) Zahl der Bände	4.737
c) Sonstige Buchbinderarbeiten	--
2. Hausbuchbinderei	nicht vorhanden
3. Zahl der zur Herstellung von Katalogkarten abgezogenen Matrizen	2.443
4. Kopierdienst der Vereinigung von Freunden und Förderern der J.W.Goethe-Universität an der Senckenbergischen Bibliothek	

Übersicht

1. Münzerkopien	560.365
2. Fernleihkopien ohne Direktauf- satzkopien (F1: 131.265; 30: 36.593)	167.858
3. Direktaufsatzkopien	43.944
4. Bargeldlose Kopien durch Universitätsinstitute	47.253
5. Barbezahlte Kopien	5.315
6. Dienstkopien	21.591
7. FB Mathematik	--
8. FB Chemie	--
<hr/>	
Zwischensumme	846.326

Davon wurden als Entgelt für nicht abgeführte Mahngebühren u.a.
36.593 Kopien
von der Stadt- und Universitätsbibliothek für
Fernleihzwecke hergestellt.

Summe 809.733

4. Benutzung der Bibliothek

A. Benutzung am Ort

1. Gesamtzahl der Bestellungen	82.989
2. Zahl der positiv erledigten Bestellungen	80.909
davon LBS und offenes Magazin	42.207
Lesesäle	3.847
ZZ - Präsenzbestände (zurückgestellte Bände)	24.870
3. Zahl der in Sofortausleihe erledigten Bestellungen	70.812

B. Fernleihe

1. Verleihung nach auswärts	
eingegangene Bestellungen	42.461
ausgeführte Bestellungen	30.842
davon durch Kopien erledigt	24.582
2. Entleihung von auswärts	
abgeschickte Bestellungen	10.370 (F1: 3.692) (F21:6.678)
ausgeführte Bestellungen	8.884 (F1: 2.904) (F21:5.980)

C. Ausleihe im Lesesaal

aufgegebene Bestellungen	4.392
ausgeführte Bestellungen	3.847
benutzte Bände	5.304

D. Benutzung des Lesesaals

Zahl der Sitzplätze	125
Zahl der Besucher im Jahr	22.256
Zahl der Öffnungstage im Jahr	296
Zahl der Besucher im Tagesdurchschnitt	75

E. Anzahl der Ausleihen (bibliographische Einheiten)
der Ortsausleihe im November

	6.869
OL =	6.601
LS =	268

F. Zusammenfassung

1. Gesamtzahl der Bestellungen (einschließlich passiver Fernleihe)	129.142
2. Gesamtzahl der benutzten Bände	113.642
3. Gesamtzahl der Kopien incl. Hauskopien	809.733

III. Sonderaufgaben: Überregionale Literaturversorgung im Auftrag der Deutschen Forschungsgemeinschaft

Die Senckenbergische Bibliothek betreut die Sondersammelgebiete 12 - 12,1 - 12,2 Biologie, Botanik, Zoologie.

1) Erwerbung

1980 wurden aus DFG-Mitteln erworben:

- Monographien	1130 Bände	DM	57.386,06
- Zeitschriften	1467 "	"	120.147,32
- Mikroformen	96 "	"	944,90
- Ergänzende Maßnahmen	992 "		75.591,20

3685 Bände DM 254.069,48

Der Eigenanteil der Senckenbergischen Bibliothek an ausländischer biologischer Literatur betrug:

- Monographien	292 Bände	DM	17.445,19
- Zeitschriften	365 "	"	46.602,17
- Ergänzende Maßnahmen	176 "	"	18.092,63

833 Bände DM 82.139,99

Für deutsche biologische Literatur wurde verausgabt:

- Monographien	606 Bände	DM	21.510,57
- Zeitschriften	457 "	"	61.032,84

1063 Bände DM 82.543,41

Demnach standen den DFG-Mitteln in Höhe von DM 254.069,-- Eigenmittel der Senckenbergischen Bibliothek in Höhe von DM 164.683,-- gegenüber. Zu diesen durch Kauf erworbenen 5.581 Bänden kamen weitere 2.400 Bände biologischer Literatur im wesentlichen durch den Tauschverkehr der Senckenbergischen Naturforschenden Gesellschaft hinzu.

2) Information

a) 1980 erschienen weitere Ausgaben der "Neuerwerbungen Biologie, Botanik, Zoologie (DFG-Sondersammelgebiete)" (siehe Veröffentlichungen, S. 23). Diese Verzeichnisse erfassen die Titel der biologischen Monographien seit Erscheinungsjahr 1977. Seit 1979 erscheinen vier systematische Hefte und ein alphabetisches Jahresverzeichnis. Die "Neuerwerbungen" werden an die öffentlichen wissenschaftlichen Bibliotheken und die biologischen Institute der Bundesrepublik Deutschland einschl. Berlin (West) versandt. Die angezeigten Titel stehen im Rahmen des Leihverkehrs der deutschen Bibliotheken zur Verfügung.

- b) Dank der Übernahme der Druckkosten durch die DFG konnte die Senckenbergische Bibliothek 1980 für die Sondersammelgebiete ein "Zeitschriftenverzeichnis Biologie" veröffentlichen. Es enthält alle laufenden, einige abgeschlossene Zeitschriften und die Serien der Sondersammelgebiete bei der Senckenbergischen Bibliothek nebst allgemein-naturwissenschaftlichen Titeln, soweit sie biologische Literatur enthalten.
Gesamtzahl der Titel: ca. 3.500.

Das neue Zeitschriftenverzeichnis bringt eine Aktualisierung des alten, vergriffenen Gesamtverzeichnisses von 1972 für die Zeitschriftenbestände des Sondersammelgebietes. Eine wesentliche Verbesserung gegenüber 1972 stellt die zusätzliche Aufnahme von Serien dar, die damals ausgeklammert geblieben waren.

Das Biologie-Zeitschriften-Verzeichnis und die Neuerscheinungslisten Biologie-Botanik-Zoologie weisen den Gesamtbestand der Sondersammelgebietsliteratur nach, so daß auch Forscher, Institute und Interessierte außerhalb der Hochschulorte jederzeit eine Übersicht des Bestandes der Senckenbergischen Bibliothek gewinnen können.

Erwerbungsstatistik 1980 SSGG 12 - 12,1 - 12,2 Biologie, Botanik, Zoologie

	12 Biologie		12,1 Botanik		12,2 Zoologie		Summe	Bde
	DM	Bde	DM	Bde	DM	Bde		
Monogr. DFG	23.154,91	429	12.443,37	244	21.028,42	457	759,36 <u>56.626,70</u> 57.386,06	Buchb. 1130
" Eigenl.	4.642,87	90	7.056,05	95	5.746,27	107	17.445,19	292
" Dt. Lit.	10.313,51	344	4.664,95	101	6.532,11	161	21.510,57	606
Zeitschr. DFG	69.801,34	757	8.912,48	190	32.401,19	520	9.032,31 - <u>111.115,01</u> 120.147,32	Buchb. 1467
" Eigenl.	25.167,01	172	7.771,27	91	13.663,89	102	46.602,17	365
" Dt. Lit.	33.438,83	207	18.694,39	181	8.899,62	69	61.032,84	457
Mikrof. 1) DFG	712,52	89	34,68	1	197,70	6	944,90	96
Erg. M. 2) DFG	11.137,95	184	44.080,58	409	20.372,67	399	75.591,20	992
" Eigenl.	1.843,58	39	16.249,05	137	-	-	18.092,63	176

1) Literatur in Mikroform einschl. amerikanische Dissertationen

2) Ergänzende Maßnahmen zur Beschaffung von SSG-Literatur

Summen: 418.752,88
5581

1980	Ausl. Kauf		Ausl. Tausch		Ausl. Gesch.		deutsch Kauf		deutsch Tausch		deutsch Gesch.	
	Zs.	Ser	Zs.	Ser	Zs.	Ser	Zs.	Ser	Zs.	Ser	Zs.	Ser
Biologie	461	178	519	150	5	1	50	33	72	28	8	6
davon Zugänge	36	12	17	9	1	-	4	-	1	3	-	-
davon Abgänge	10	2	19	7	-	-	-	-	1	-	-	-
Gesamt Botanik	189	45	236	68	1	-	23	22	28	4	3	-
davon Zugänge	11	-	11	3	-	-	2	3	2	1	-	-
davon Abgänge	2	1	6	1	1	-	-	-	1	-	-	-
Gesamt Zoologie	383	89	433	139	-	-	45	10	91	12	14	1
davon Zugänge	30	8	22	5	-	-	3	1	13	-	-	-
davon Abgänge	3	1	4	3	-	-	-	-	-	-	-	-
Gesamt	1033	312	1188	357	6	1	118	65	191	44	25	7
Summen	1345		1545		7		183		235		32	
	2897						450					
	3347											

Biologie - Zeitschriften

	1977		1978		1979		1980	
	ausl.	dt.	ausl.	dt.	ausl.	dt.	ausl.	dt.
Biol. 12 (-13)	1187	176	1237	181	1277	190	1314	197
Bot. 2,1 (13a)	476	71	497	71	525	73	539	80
Zool. 12,2 (13b)	882	137	948	144	990	156	1044	173
Gesamt:	2545	384	2682	396	2792	419	2897	450
Summe:	2929		3078		3211		3347	

IV. Ausstellungen, Veröffentlichungen

1. Ausstellungen: keine

2. Veröffentlichungen der Bibliothek

a) Senckenbergische Bibliothek Frankfurt am Main.
Universitätsbibliothek für Naturwissenschaften und alte
Medizin.

Titelverzeichnis der Lehrbuchsammlung für die Fachbe-
reiche 12 - 17. 19. (Zsgst. von Frau Astrid Wigand)
Stand: 1.8.1980 Frankfurt am Main: Selbstverlag 1980

b) Senckenbergische Bibliothek Frankfurt am Main.
Neuerwerbungen Biologie Botanik Zoologie (DFG-Sonder-
sammelgebiete).

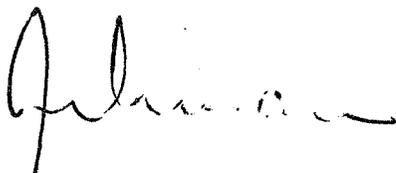
Bd. 3 (1979) Alphabetischer Teil

Bd. 4 (1980) Systematischer Teil Hefte 1 - 3

Frankfurt am Main: Selbstverlag 1980
ISSN 0170 - 1681

c) Senckenbergische Bibliothek Frankfurt am Main.
Zeitschriftenverzeichnis Biologie. Bestände der Sonder-
sammelgebietsbibliothek.

1. Ausdruck Stand: 1.5.1980, Frankfurt am Main:
Selbstverlag 1980
ISSN 0720 - 1133
ISBN 3 - 921185 - 01 - 7



(K.-D. Lehmann)

Direktor



(H. Burkhardt)

Geschäftsführender
Leiter

Frankfurt am Main, den 16. Februar 1981